

Medienmitteilung

Zürich, 30. Mai 2013

Welt MS Tag – über 3‘000 kraftspendende Lebensmottos gefunden

Am 29. Mai 2013 fand zum fünften Mal der Welt Multiple Sklerose Tag statt. In Zürich hat die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft Lebensmottos für MS-Betroffene gesucht und über 3‘000 Kraftspenden erhalten – ein voller Erfolg.

Bereits im Vorfeld zum Welt MS Tag hat die MS-Gesellschaft Lebensmottos auf Facebook, Twitter, Instagram und ihrer Website gesucht. Die über 3‘000 #Kraftspenden werden nun von den Spendenpartnern in eine reale Spende von 21‘000 Franken umgewandelt. Mit diesem Erlös wird im 2014 ein neues Forum auf www.multiplesklerose.ch in allen drei Landessprachen aufgebaut.

Leben mit MS

Stephanie Bysäth (25) hat die Diagnose MS vor vier Jahren erhalten. Es fiel ihr nicht leicht, die Krankheit zu akzeptieren. Als Medizinische Praxisassistentin (MPA) wusste sie, was ein Leben mit MS bedeuten kann. 2012 hat sie trotzdem an einem Anlass der MS-Gesellschaft für junge Betroffene teilgenommen, um sich mit anderen in der gleichen Situation auszutauschen. Zudem ist Stephanie überzeugt: *«In schwierigen Situationen vertraue ich darauf, dass es eine MS-Gesellschaft gibt, die mich unterstützen und mir weiterhelfen kann.»*

«Der Austausch unter MS-Betroffenen und zwischen Angehörigen von Betroffenen wird immer wichtiger. Heute informieren sich Betroffene sehr stark über die sozialen Netzwerke. Die Erneuerung unserer online Plattform in ein modernes Forum ist deshalb in Planung und soll im 2014 aufgebaut werden», sagt Patricia Monin, Direktorin der Schweiz. MS-Gesellschaft. Die Spenden aus den Lebensmottos werden vollumfänglich dafür eingesetzt.

Seit 1959 schweizweit tätig

Vor über 50 Jahren wurde die MS-Gesellschaft gegründet, um die Sensibilität in der Öffentlichkeit für MS-betroffene Menschen zu erhöhen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Fachpersonen zu fördern. Heute ist die MS-Gesellschaft Anlaufstelle für Betroffene und Angehörige und bietet zahlreiche Dienstleistungen wie Beratung, Entlastungsaufenthalte, Informationen und Veranstaltungen rund um MS. Darüber hinaus unterstützt sie Forschungsprojekte in der Schweiz, um die nach wie vor unheilbare Krankheit weiter zu erforschen und neue Therapien zu entwickeln. Die Symptome der Krankheit reichen von Seh-

und Gleichgewichtsstörungen, Lähmungen an Beinen, Armen und Händen über Schmerzen sowie Blasen- und Darmstörungen.

Aufgeben ist keine Option. Helfen Sie MS-Betroffenen durchzuhalten!

MS ist eine entzündliche Krankheit des Nervensystems. In der Schweiz geht man von rund 10'000 Betroffenen aus. Jeden Tag erhält eine Person die Diagnose Multiple Sklerose.

Die Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft setzt sich mit zahlreichen Dienstleistungen für die grösstmögliche Selbständigkeit und Lebensqualität MS-Betroffener ein, fördert die MS-Forschung und sensibilisiert die Öffentlichkeit für die Bedürfnisse der MS-Betroffenen und ihrer Angehörigen. www.multiplesklerose.ch · Spendenkonto PK 80-8274-9



Stephanie Bysäth, 25 Jahre, MS-Betroffen

Zu ihren Einschränkungen zählen:

- Starke Fatigue
- Zittern in Händen
- Inkontinenz
- Gleichgewichtsstörungen

**Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:**

Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft
Regula Muralt Spescha
Bereichsleiterin Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising
Josefstrasse 129, 8031 Zürich
T 043 444 43 43, F 043 444 43 44
rmuralt@multiplesklerose.ch / www.multiplesklerose.ch